

# Schulinterner Lehrplan

## *Klassenstufe 5 – Nordrhein-Westfalen*

Auf der Basis des G9 Kernlehrplans  
Aktualisiert im Februar 2020



<b>English G Access G9 Band 1 - Here we go!</b> <b>(ca. 30 Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b> <b>Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
<p>Lerninhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- etwas über sich erzählen</li> <li>- andere fragen, wie sie heißen und wie alt sie sind</li> <li>- über das eigene Klassenzimmer erzählen</li> </ul> <p>Sprache</p> <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sights of Plymouth, days of the week, animals, colours, numbers</li> </ul>	<p>Die SuS können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen (u.a. S. 8)</li> <li>- einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen (u.a. S. 8, 12, 13, 14, 15)</li> <li>- Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen (S. 11, 12, 13, 14, 17)</li> </ul> <p><b>Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen (u.a. S. 8, 9, 16)</li> </ul> <p><b>Sprechen:</b></p> <p><i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen (u.a. S. 10)</li> <li>- Gespräche beginnen und beenden (u.a. S. 14)</li> <li>- sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen (u.a. S. 8, 12)</li> </ul> <p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen (u.a. S. 11)</li> </ul>	<p>Die SuS können</p> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter zum Thema <i>Sights of Plymouth</i> verstehen und situationsangemessen anwenden (S.10)</li> <li>- einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (u.a. S. 8, 9, 14)</li> <li>- Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 184-189)</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personen nach ihrem Alter und Namen fragen (S. 8)</li> <li>- über sich selbst sprechen und einen eigenen Text verfassen (S. 8, 9)</li> </ul> <p><b>Aussprache und Intonation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen (S. 31, 37)</li> <li>- die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen (S. 14, 15)</li> </ul> <p><b>Orthografie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden (S. 9)</li> <li>- die Wörter ihres Grundwortschatzes schreiben (S. 14, 15)</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (u.a. S. 9, 10)</li> </ul>

	<p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen eigenen Text über sich verfassen (S. 9)</li> <li>- Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten (u.a. S. 11)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen, verstehen, erprobend anwenden und ihren Gebrauch festigen (S. 8, 10, 14, 16)</li> </ul> <p><b>Sprachbewusstheit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen (S. 22)</li> </ul>
	<p><b>Text- und Medienkompetenz</b></p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen (S. 10, 11, 12, 14, 17)</li> <li>- kurze analoge Texte erstellen (S. 9)</li> <li>-</li> </ul> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b></p> <p><i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen (S. 10-14)</li> </ul> <p><i>Interkulturelles Verstehen und Handeln</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in elementare Denk- und Verhaltensweisen von Menschen der Zielkultur hineinversetzen (S. 10)</li> <li>- in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten (S. 71)</li> </ul>	

<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 1 - The first day at school (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
<p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über die eigene Klasse sprechen</li> <li>- Unterschiede zwischen einer englischen und deutschen Schule erkennen und benennen</li> <li>- persönliche Informationen austauschen</li> <li>- nach der Uhrzeit fragen und die Zeit sagen</li> </ul> <p>Sprache:</p> <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- school, the time, the months of the year, numbers, the alphabet</li> </ul> <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- (to) be; Pronomen, Imperativ; there is/there are; can/can't; Artikel (a/an)</li> </ul> <p>Everyday English</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Classroom English</li> </ul> <p>Spelling course</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- alphabet song, buchstabieren, Kurzformen mit Apostroph</li> </ul>	<p>Die SuS können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen (u.a. S. 23)</li> <li>- einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen (S. 21, 23, 24, 25, 28, 29)</li> <li>- Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen (S. 18, 19, 24, 33)</li> </ul> <p><b>Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen (u.a. S. 25)</li> <li>- Sach-/Gebrauchstexten und literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen (S. 18, 19, 20, 28, 32, 38-39)</li> </ul> <p><b>Sprechen:</b></p> <p><i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- am <i>classroom discourse</i> und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen (u.a. S. 28-29)</li> <li>- Gespräche beginnen und beenden (u.a. S. 24, 25)</li> <li>- sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen (u.a. S. 21, 23)</li> </ul>	<p>Die SuS können</p> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 33)</li> <li>- einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 20, 21, 24, 25, 28, 29, 30, 31, 33, 34, 36, 37, 138)</li> <li>- Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 189-196)</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben (S. 22, 23, 31, 34)</li> <li>- bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren (S. 22, 23, 29, 36)</li> <li>- Verbote, Erlaubnis und Bitten ausdrücken (S. 26, 35)</li> </ul> <p><b>Aussprache und Intonation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen (S. 31, 37)</li> <li>- die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen (S. 25, 31, 189-196)</li> </ul> <p><b>Orthografie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- typische Laut-Buchstaben-Verbindungen beachten (S. 37)</li> <li>- einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache (S. 22, 30, 37)</li> </ul>

<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 1 - The first day at school (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
	<p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen (u.a. S. 23)</li> <li>- einfache Texte sinnstiftend vorlesen (S. 19, 28, 39)</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze Alltagstexte verfassen (S. 24, 30, 31, 36)</li> <li>- Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten (u.a. S. 27)</li> <li>- eine Email über den Tagesablauf schreiben (WB, S. 30) – Anknüpfen an den Medienpass NRW: Die SuS verwenden E-Mail, Chat und Handy zur Kommunikation und beschreiben Vor- Nachteile der Kommunikationsformen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Wörter ihres Grundwortschatzes schreiben (u.a. S. 24)</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Strategien der Dokumentation und Strukturierung inhaltlicher und sprachlicher Elemente eigener und fremder Texte und Medien (S. 27, 144-145)</li> <li>- einfache Wort- und Texterschließungsstrategien (S. 118-119)</li> <li>- einfache Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen (S. 145)</li> </ul> <p><b>Sprachbewusstheit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen (S. 22)</li> </ul>
	<p><b>Text- und Medienkompetenz</b></p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen (S. 19, 20, 21, 37, 38-39)</li> <li>- kurze analoge Texte erstellen (S. 19, 24, 30, 36)</li> </ul> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen (S. 20-21, 25, 29-30, 32-33)</li> <li>- sich in elementare Denk- und Verhaltensweisen von Menschen der Zielkultur hineinversetzen (S. 38-39)</li> <li>- in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten (S. 33)</li> <li>- sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über einfach kulturelle Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Stereotypen austauschen (S. 36)</li> </ul>	

<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 2 – Homes and Families (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
<p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- um Erlaubnis bitten</li> <li>- nach Informationen fragen</li> <li>- einen Tagesablauf beschreiben</li> <li>- sagen, was einem gefällt und was nicht</li> <li>- Vorschläge machen</li> <li>- über Mahlzeiten sprechen</li> </ul> <p>Lernaufgabe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>A tour of my home (Your Task, S. 60) (Selbstlerneinheit)</b></li> </ul> <p>Methoden- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Learning words with mind maps</li> </ul> <p>Sprache:</p> <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- the house, families, food and drink</li> </ul> <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- simple present</li> <li>- Possesivbegleiter</li> <li>- Genitiv</li> </ul> <p>Everyday English</p>	<p>Die SuS können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen (u.a. S. 40)</li> <li>- einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen (u.a. S. 40, 55)</li> <li>- Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen (S. 40, 50, 51, 53, 57)</li> </ul> <p><b>Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen (u.a. S. 42)</li> <li>- Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen (S. 43, 45, 48, 52, 53, 58-59)</li> </ul> <p><b>Sprechen:</b></p> <p><i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- am classroom discourse und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen (u.a. S. 49, 50)</li> <li>- Gespräche beginnen und beenden (u.a. S. 47, 51)</li> </ul>	<p>Die SuS können</p> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden (u.a. S. 47)</li> <li>- einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 40-41, 139, 140-141, 196-201)</li> <li>- Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 46)</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben (u.a. S. 55, 56)</li> <li>- bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren (S. 44, 45, 49, 50)</li> <li>- Verbote, Erlaubnis und Bitten ausdrücken (S. 62-63)</li> <li>- in einfacher Form Wünsche und Interessen und Verpflichtungen ausdrücken (S. 62-63)</li> <li>- über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen (S. 49, 50, 51, 55)</li> </ul> <p><b>Aussprache und Intonation:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen (S. 45, 47)</li> </ul>

<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 2 – Homes and Families (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Time for lunch</li> </ul> <p>Spelling Course</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- [u] gesprochen und geschrieben</li> <li>- [i] gesprochen und geschrieben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen (u.a. S. 42, 54)</li> </ul> <p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen (S. 51)</li> <li>- <b>notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen (S. 51), insbesondere zum Thema „Your task: A tour of my house“ (S. 60) (Selbstlerneinheit)</b></li> <li>- einfache Texte sinnstiftend vorlesen (S. S. 53, 59)</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze Alltagstexte verfassen (S. 54, 59, 63)</li> <li>- Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten (S. 46, 60, 61, 62)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen (Lautschrift im Vocabulary (S. 196-201)</li> <li>- die Intonation einfacher Aussagesätze, Fragen und Aufforderungen angemessen realisieren (u.a. S. 58-59)</li> </ul> <p><b>Orthografie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- typische Laut-Buchstaben- Verbindungen beachten (S. 47)</li> <li>- einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache (S. 44, 49)</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (S. 40-41, 54)</li> <li>- einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen, verstehen, erprobend anwenden und ihren Gebrauch festigen (S. 44, 49, 55)</li> <li>- einfache Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, zu erstellen und zu überarbeiten (S. 46)</li> <li>- den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten (S. 61)</li> </ul> <p><i>Fachliche Konkretisierungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Wort- und Texterschließungsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen (S. 46)</li> </ul>

<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 2 – Homes and Families (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten (S. 61)</li> </ul> <p><b>Sprachbewusstheit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen (S. 44, 47, 49, 55)</li> <li>- im Vergleich des Englischen mit der deutschen Sprache oder anderen vertrauten Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen (S. 62-63)</li> </ul>
	<p><b>Text- und Medienkompetenz:</b></p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen (S. 43, 48, 52, 53, 57, 58-59)</li> </ul>	

English G Access G9 Band 1 - Unit 2 – Homes and Families (ca. 20 U-Stunden)	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen (S. 60)</li> <li>- mithilfe der App „My Popplet“ (auf den Schul-iPads installiert) einfache Mindmaps erstellen, z.B. zu den Themen „My house“, „Friends“, „Food“, „School“ or „Animals“</li> </ul> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <p><i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen (S. 53, 62-63), u.a. indem die SchülerInnen Scones für ein Cream Tea backen (Gesundheitserziehung)</li> </ul> <p><i>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen (S. 62-63)</li> <li>- einfache fremdkulturelle Werte, Normen und Verhaltensweisen mit eigenen kulturgeprägten Wahrnehmungen und Einstellungen auch aus Gender-Perspektive vergleichen (S. 62-63)</li> <li>- anhand des indischen Onkels Amar kann die Aussage „You’re an Indian boy, and you don’t like cricket“ kritisch reflektiert werden. (Schule ohne Rassismus / Schule mit Courage)</li> </ul> <p><i>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten (S. 62-63)</li> </ul>	

English G Access G9 Band 1 - Unit 3 – Clubs and Hobbies (ca. 20 U-Stunden)	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz
Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- über AGs (school clubs) reden</li> </ul>	Die SuS können  <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b>	Die SuS können  <b>Wortschatz:</b>

<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 3 – Clubs and Hobbies (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- über Hobbys, Sportarten und Freizeitaktivitäten sprechen</li> <li>- um Erlaubnis fragen</li> <li>- sagen, wie oft man etwas tut</li> </ul> <p style="color: #E67E22;">Lernaufgabe: What can we do this week? (Your task, S. 82) (Selbstlerneinheit)</p> <p>Methoden- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Collecting information</li> <li>- Giving a one-minute talk</li> </ul> <p>Sprache:</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sports and hobbies</li> <li>- go/play/do</li> </ul> <p>Strukturen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- simple present</li> <li>- Wortstellung der Häufigkeitsadverbien</li> </ul> <p>Everyday English: How can we join the club?</p> <p>Spelling Course:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- [ɔ] gesprochen und geschrieben</li> <li>- Groß- und Kleinschreibung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen (u.a. S. 64)</li> <li>- einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen (S. 66, 67, 69, 72)</li> <li>- Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen (S. 64, 71, 75, 77)</li> </ul> <p><b>Leseverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen (u.a. S. 69)</li> <li>- Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen (S. 66, 67, 72, 76, 77, 80-81)</li> </ul> <p><b>Sprechen:</b></p> <p><i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- am classroom discourse und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen (u.a. S. 64, 65)</li> <li>- Gespräche beginnen und beenden (u.a. S. 66, 69)</li> <li>- sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen (S. 74)</li> </ul> <p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen (S. 70)</li> <li>- notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen (S. 70), <a href="#">eine Mindmap</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden (u.a. S. 71)</li> <li>- einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 64-65, 68)</li> <li>- Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden (S. 81, 182)</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren (S. 68, 73)</li> <li>- Verbote, Erlaubnis und Bitten ausdrücken</li> <li>- in einfacher Form Wünsche und Interessen und Verpflichtungen ausdrücken (S. 69)</li> <li>- über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen (S. 65, 78)</li> </ul> <p><b>Aussprache und Intonation:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen (S. 79)</li> <li>- die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen (Lautschrift im Vocabulary (S. 201-207)</li> <li>- die Intonation einfacher Aussagesätze, Fragen und Aufforderungen angemessen realisieren (u.a. S. 74)</li> </ul> <p><b>Orthografie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- typische Laut-Buchstaben- Verbindungen beachten (S. 79)</li> </ul>

<p><i>English G Access G9 Band 1 - Unit 3 – Clubs and Hobbies (ca. 20 U-Stunden)</i></p>	<p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b> <b>Kernlehrplan NRW G9</b></p>	<p><b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b></p>
	<p><i>analog oder mithilfe der App My Popplet erstellen lassen zum Thema Clubs and Hobbies</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Texte sinnstiftend vorlesen (S. 80-81)</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze Alltagstexte verfassen (S. 74, 75)</li> <li>- Modelltexte kreativ gestaltend in einfache eigene Texte umformen (S. 75)</li> <li>- <i>Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten (S. 70, 82)</i></li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen (S. 78)</li> <li>- in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen kurzer privater und öffentlicher Alltagstexte sinngemäß übertragen (S. 78)</li> <li>- gegebene Informationen weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln (S. 78)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache (S. 79)</li> <li>- die Wörter ihres Grundwortschatzes schreiben (u.a. S. 82)</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (S. 142-143)</li> <li>- einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen, verstehen, erprobend anwenden und ihren Gebrauch festigen (S. 68, 73)</li> <li>- einfache Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, zu erstellen und zu überarbeiten (S. 70)</li> <li>- den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten (S. 83)</li> </ul> <p><b>Sprachbewusstheit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen (S. 79)</li> <li>- ihren Sprachgebrauch an die Erfordernisse einfacher Kommunikationssituationen anpassen (S. 71)</li> </ul>
	<p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Die SuS können</p>	

<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 3 – Clubs and Hobbies (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen (S. 66, 67, 71, 72, 76, 80-81)</li> <li>- unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen (S. 74, 82) zum Thema „What can we do this week?“</li> <li>- Die SuS recherchieren unter Anleitung unter Lexika, Suchmaschinen und Bibliotheken (S.70)</li> </ul> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <p><i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen (S. 64-65, 77)</li> </ul> <p><i>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in elementare Denk- und Verhaltensweisen von Menschen der Zielkultur hineinversetzen (S. 67, 74, 78, 80-81)</li> <li>- in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten (S. 71)</li> </ul>	
<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 4 – Plymouth – a city by the sea (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>

English G Access G9 Band 1 - Unit 3 – Clubs and Hobbies (ca. 20 U-Stunden)	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz
<p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sagen, was man gerne tun würde und das auch begründen</li> <li>- sagen, was man sehen, hören, fühlen kann</li> <li>- Bilder beschreiben</li> <li>- Personen beschreiben</li> </ul> <p>Lernaufgabe: Let's go to Plymouth (Your task, S. 106) (Selbstlerneinheit)</p> <p>Methoden- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Medienprodukt planen und gestalten (Preparing and giving a mini talk)</li> </ul> <p>Sprache:</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sports and hobbies</li> <li>- go/play/do</li> </ul> <p>Strukturen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- present progressive</li> </ul> <p>Everyday English:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Making plans</li> </ul> <p>Spelling Course:</p>	<p>Die SuS können</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen (u.a. S. 86)</li> <li>- einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen (S. 85, 86, 89, 95)</li> <li>- Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen (S. 85, 91, 99)</li> </ul> <p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen (u.a. S. 85)</li> <li>- Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen (S. 86, 90, 92, 93, 98, 104-105)</li> <li>- Leseverstehen Access Story (S. 110-113)</li> <li>-</li> </ul> <p><b>Sprechen:</b></p> <p><i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- am classroom discourse und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen (u.a. S. 85, 91, 95)</li> <li>- sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen (S. 97)</li> </ul> <p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p>	<p>Die SuS können</p> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden (u.a. S. 99)</li> <li>- einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden (S. 85, 97, 207-212)</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben (S. 88, 89, 95, 101)</li> <li>- bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren (S. 94, 88, 89)</li> <li>- in einfacher Form Wünsche und Interessen und Verpflichtungen ausdrücken (S. 85, 90)</li> <li>- räumliche, zeitliche und logische Bezüge zwischen Sätzen herstellen, Bedingungen ausdrücken (S. 96)</li> </ul> <p><b>Aussprache und Intonation:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen (S. 103)</li> <li>- die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen (Lautschrift im Vocabulary (S. 207-212)</li> </ul> <p><b>Orthografie:</b></p>

English G Access G9 Band 1 - Unit 3 – Clubs and Hobbies (ca. 20 U-Stunden)	Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9	Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> <li>- [ðeə] <i>their/there/they're</i></li> <li>- ein Buchstabe – verschiedene Laute</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen (S. 100)</li> <li>- Inhalte einfacher Texte und Medien nacherzählend und zusammenfassend wiedergeben (S. 91, 93, 95)</li> <li>- notizengestützt eine einfache Präsentation zu einem Charakter aus dem Schulbuch strukturiert mit Hilfe eines Plakates vortragen (S. 100) → Medienbildungskompetenzen (4.1 Produzieren und Präsentieren)</li> <li>- einfache Texte sinnstiftend vorlesen (S. 104-105)</li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze Alltagstexte verfassen (S. 90)</li> <li>- <i>Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten, besonders zum Thema „Your task: Let’s go to Plymouth“ (S. 100, 106)</i></li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen (S. 93, 97, 106)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- typische Laut-Buchstaben- Verbindungen beachten (S. 103)</li> <li>- einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache (S. 102)</li> </ul> <p><b>Sprachlernkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen (S. 97)</li> <li>- einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen, verstehen, erprobend anwenden und ihren Gebrauch festigen (S. 88, 94, 96, 101)</li> <li>- einfache Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, zu erstellen und zu überarbeiten (S. 100)</li> <li>- den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten (S. 107)</li> </ul> <p><b>Sprachbewusstheit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen (S. 88, 89, 103)</li> </ul>
	<p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> Die SuS können</p>	

<b>English G Access G9 Band 1 - Unit 3 – Clubs and Hobbies (ca. 20 U-Stunden)</b>	<b>Funktionale kommunikative Kompetenz Kernlehrplan NRW G9</b>	<b>Verfügen sprachlicher Mittel/ Sprachbewusstheit/ Sprachlernkompetenz</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen (S. 86, 90, 91, 92, 93, 98, 104-105)</li> <li>- unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen (S. 90, 99, 100)</li> </ul> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</b></p> <p><i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen (S. 90, 93, 106)</li> </ul> <p><i>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen (S. 106, 108-109)</li> </ul> <p><i>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten (S. 108-109)</li> </ul>	